

Maßnahme zur
Sicherheit im Straßenverkehr

Damit der Untergrund
nicht aus den Fugen gerät
Pflastersanierung einfach und barrierefrei



schnell



einfach



sicher



Pflastersanierung mit Rapid Set® Reparaturmörtel

Zum Verfüllen und Egalisieren von Pflaster für barrierefreie Zugänge gem. DIN 18040-3 (2014-12)

Barrierefreiheit öffentlicher Verkehrswege ist heute dringender denn je. Häufig sind es ältere Pflasterungen, die Radfahrer, Rollstuhlfahrer wie auch Benutzer von Rollatoren oder Kinderwagen vor große Probleme stellen. Mit dem schnellerhärtenden Rapid Set® Reparaturmörtel MORTAR MIX der sich in kürzester Zeit mit dem Pflaster verkrallt, gibt es nun die Möglichkeit, alte Pflasterflächen zu sanieren, ohne sie kostspielig ersetzen zu müssen. Bereits nach wenigen Stunden sind die mit MORTAR MIX neu verfugten und ggf. gefrästen Flächen wieder nutzbar. Die Flächen sind rutschfest, stufenlos, sicher und barrierefrei. Das historische Pflaster bleibt erhalten – ganz im Sinne des Denkmalschutz.



Rapid Set® Reparaturmörtel MORTAR MIX

ist ein mineralischer, qualitativ hochwertiger, schnell erhärtender, schwindneutraler und multifunktional einsetzbarer Reparaturmörtel. MORTAR MIX basiert auf dem leistungsstarken, schnell reagierenden und schwindneutralen Rapid Set® Zement und eignet sich bestens für Betoninstandsetzung aller Art. Ideal dort, wo Festigkeiten, Dauerhaftigkeit und der Faktor Zeit eine Rolle spielen.

Geeignet für Schichtdicken von 15 – 150 mm.

Pflastersanierung mit MORTAR MIX: So einfach geht's

In wenigen Arbeitsschritten gelingt die Sanierung von älteren und/oder unebenen Pflasterflächen. So werden Straßen und Wege im öffentlichen Raum für Menschen mit Mobilitätseinschränkung barrierefrei und für Radfahrer und Kinderwagen problemlos nutzbar. Der ursprüngliche, historische Charakter bleibt gewahrt.

Schritt für Schritt:

- 1 Mit Hochdruckreiniger Verunreinigungen und altes Fugenmaterial entfernen und vornässen. Nach dem Abtrocknen Oberflächenverzögerer applizieren.
- 2 MORTAR MIX Reparaturmörtel einschlämmen, Mörtel mind. 30 mm tief in die Fugen verfüllen.
- 3 Fugen und Pflaster vollständig abdecken.
- 4 Pflaster gegebenenfalls mittels Spezialfräsmaschine egalalisieren.
- 5 Pflaster intensiv reinigen.
- 6 Fertige, egalisierte Fläche.

Referenzen

Diese Städte haben sich unter anderen für die Verlegung mit dem Rapid Set® Pflasterfugensystem entschieden:

- ✓ Stadt Amberg
- ✓ Stadt Crailsheim
- ✓ Stadt Backnang
- ✓ Gemeinde Lenningen



Unser Service

- ✓ Fachberatung vor Ort
- ✓ Einweisung in die Produktverarbeitung
- ✓ Wir unterstützen Sie gerne bei der Erstellung einer Musterfläche mit unseren Partnern.

Ihre Vorteile

Die Verwendung von MORTAR MIX Reparaturmörtel macht in kürzester Zeit aus älteren und/oder unebenen Pflasterflächen uneingeschränkt nutzbare Verkehrswege, die vielfältigen Ansprüchen genügen und echte Vorteile haben:

- 👍 Verschieben des Pflasters wird gehemmt
- 📏 Unebenheiten werden beseitigt
- 🔊 Deutlich reduzierte Lärmemission
- 🕒 Schnelle Nutzung und lange Nutzungsdauer
- ♿ Vorteilhaft für Fußgänger, Radfahrer, Kinderwagen und für Nutzung mit Rollator/Rollstuhl
- 🚶 Verbesserung der Orientierung bei Sehbehinderung
- ⚠️ Wiederherstellung der Sicherheit im Straßenverkehr
- 🏡 Wahrung des ursprünglichen Stadtbildes

Kontaktieren Sie uns:

E-Mail: info@korodur.de
Telefon: + 49 (0) 9621 / 4759 0

HINWEIS

Nationales Förderprogramm

Radverkehr verbessern,
Förderung nutzen!

Die Pflasterflächen-Sanierung mit Rapid Set® trägt zur Sicherheit und Verbesserung des Radverkehrs bei. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) bietet ein Förderprogramm zur Verbesserung des Radverkehrs, insbesondere für investive Maßnahmen an.



Die Stadt Amberg führte die Maßnahme bereits mit großem Erfolg durch. Im Bild: Oberbürgermeister Michael Cerny bei der ersten Testfahrt.

Lizenz & Produktion:



KORODUR International GmbH

Wernher-von-Braun-Str. 4 • 92224 Amberg

Telefon: +49 (0) 9621 47 59-0

Telefax: +49 (0) 9621 32 341

E-Mail: info@korodur.de • www.korodur.de

Ihr Rapid Set® - Fachhändler:

HINWEIS: Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt Arzt aufsuchen. Die Angaben in diesem Datenblatt zur Verwendung und Verarbeitung basieren auf Anwendungsversuchen der KORODUR unter Zugrundelegung von Idealbedingungen im Labor sowie den genannten technischen Vorschriften. Die jeweiligen Angaben stellen daher keinen Verwendungshinweis oder Beanspruchungsvereinbarung im Sinne des § 434 Abs. 1 BGB, keine Anleitung im Sinne des § 434 Abs. 2 Satz 2 BGB und keine Garantie für die konkrete Verwendung dar. Wegen der unterschiedlichen Baustellenbedingungen sind vor jeder Verwendung eigene Versuche und Eignungsprüfungen erforderlich.